

Spanische Neuheiten ab 1.1.2011:

Mit den Neuheiten vom Dezember 2010 enden die Neuheitenberichte in der Home Page der Arbeitsgemeinschaft Spanien. Als Fortsetzung empfehlen wir den umfangreichen Neuheitendienst mit ausführlicher Beschreibung der neuen Marken in der vierteljährlich erscheinenden Zeitschrift „Spanien-Philatelie“. Diese ist Teil der um 22 euro jährlich angebotenen Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft Spanien. Wir bilden hier zwei Seiten aus dem Heft vom März 2011 ab.

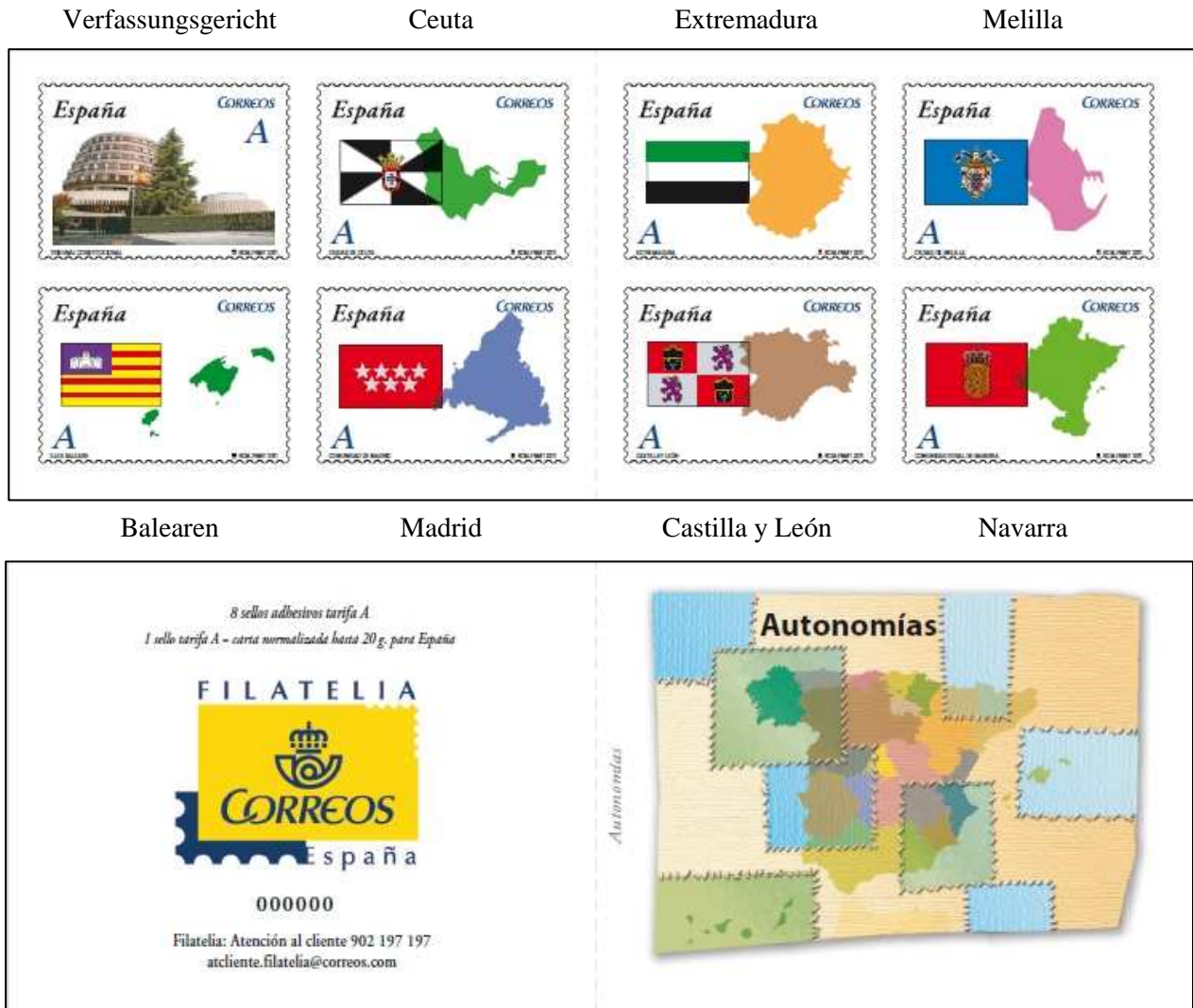


Eine Neuigkeit bei der Spanischen Post.

Diese Bogen sind die neueste Erfindung der Spanischen Post. Weil sich die Markenheftchen mit 10 Seiten zu je 10 selbstklebenden Freimarken in der Herstellung als zu teuer erwiesen, bietet man nun 25er-Bogen mit ebenfalls selbstklebenden Marken an. Die Besonderheit besteht darin, dass der Bogen 3mal 6 und einmal 7 Stück von 4 verschiedenen Marken enthält, die originell angeordnet sind - aber auch sammlerfreundlich, denn die 4 Marken sind im Bogen nebeneinander als 4er-Streifen und 4er-Block vorhanden und können so zusammenhängend gesammelt werden.

Abbildungen in 1,4-facher Größe, Kleinbogen und Blocks in Originalgröße, sofern nicht anders angegeben

2011, 3.1. Autonome Gebiete



A = Inlandsbrief bis 20 g, derzeit 35 c.

Markenheftchen von 166 x 63 mm. Auflage: unbegrenzt

Gebäude des Verfassungsgerichts in Madrid. Das Gericht ist von allen anderen Verfassungsorganen unabhängig und unterliegt ausschließlich der spanischen Verfassung und dem Verfassungsgerichtsgesetz.

Autonome Stadt Ceuta, Autonomiestatut seit 1995, Flagge schwarz-weiß mit dem Wappen von Ceuta.

Extremadura, Autonomiestatut seit 1983, wiederholt geändert. Flagge in 3 Streifen grün-weiß-schwarz.

Autonome Stadt Melilla, Autonomiestatut seit 1995, Flagge hellblau, in der Mitte das Wappen.

Balearen, Autonomiestatut seit 1983; 2007 ersetzt. Die Flagge geht auf die traditionelle Flagge Kataloniens bzw. auf die Flagge des Königs von Aragonien zurück, zusätzlich eine Burg in einem blauen Kasten.

Madrid, Autonomiestatut seit 1983, Flagge zeigt den karminroten Hintergrund der Fahne Kastiliens; die sieben Sterne stammen vom Wappen und stehen für das Sternbild des Großen Bären.

Kastilien und León, Autonomiestatut seit 1983, 2007 abgeändert. Flagge vierteilig: Auf einem roten Feld erscheint eine mit Zinnen versehene goldene Burg und auf einem silbernen Feld ein purpurfarbener aufgerichteter Löwe mit roter Zunge, Krallen und goldener Krone.

Region Navarra, Gesetzesreform 1982. In der Mitte der roten Flagge erscheint ein Wappen aus goldenen Ketten auf einem roten Hintergrund, wobei ein grüner Smaragd als Verbindung der acht Ketten dient. Darauf ist die königliche Krone abgebildet, ein Symbol für das ehemalige Königreich Navarra.